

Baudenkmäler

- D-7-71-144-2** **Aichacher Straße 1.** Gasthaus zum Peterhof, stattlicher, zweigeschossiger Eckbau mit Halbwalmdach und Bodenerker, Putzgliederung, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-1** **Aichacher Straße 2.** Ehem. Klosterkirche St. Magnus, jetzt Kath. Pfarrkirche, Wandpfeilerkirche unter Stichkappentonne mit eingezogenem Chor, südwestlich Zwiebelturm, Turmunterbau romanisch, Langhaus und Chor im Kern spätes 15. Jh., 1687/88 von Giovanni Androy weitgehend neu gebaut; westlich anschließend sog. Stiftergruft, 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-23** **Bachstraße 7.** Bauernhaus, erdgeschossiger Wohnstallbau mit Greddach, Stadeleinfahrt angehoben, Wirtschaftsteil zu Wohnzwecken umgebaut, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-25** **Bachstraße 12.** Bauernhof; erdgeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, bez. 1893, Stallung mit böhmischem Kappengewölbe, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-35** **Bachstraße 17.** Bauernhof; Wohnhaus, erdgeschossiger Giebelbau mit Greddach, 1901, Wirtschaftsgebäude modernisiert.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-26** **Bachstraße 18.** Bauernhof; Wohnhaus, erdgeschossiger Giebelbau mit Greddach, Ende 19. Jh.; Stall und Stadel, querstehender Satteldachbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-15** **Buchholz.** zwei Gedenksteine, für die Ende des 19. Jh. aufgelassenen Höfe Oberbuch und Unterbuch, bez. 1895 und 1914; im Buchholz.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-14** **Buchholz.** Kapelle, tonnengewölbter Rechteckbau mit Dachreiter, um 1900/10; im Buchholz.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-27** **Dekan-Moll-Straße 3.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Segmentbogenfenstern und Backsteindekoration, 1853.
nachqualifiziert

- D-7-71-144-28** **Dekan-Moll-Straße 14.** Bauernhaus, erdgeschossiger Wohnstallbau mit Satteldach, bez. 1885.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-3** **Großhausener Straße 2.** Ehem. Klostergebäude, jetzt Schlossgut und Brauerei; Dreiflügelanlage um Innenhof, zweigeschossige Walmdachbauten in neoklassizistischen Formen, Mittelrisalit mit Volutenaufsatz, im Kern spätmittelalterlich, 1684 ff. von Giovanni Androi erneuert, nach Brand um 1860 wiederhergestellt; Wirtschaftsgebäude, gleichzeitig; Einfriedung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-6** **Großhausener Straße 2; Aichacher Straße 2.** Gartenhaus des ehem. Klostersgartens, quadratischer Bau mit spitz zulaufendem Walmdach, 1690; Teilstück der Klostermauer.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-16** **In Oberschönbach.** Kath. Kapelle St. Maria, schlichter Rechteckbau mit halbrunder Apsis, Satteldach und Dachreiter, um 1820/30; mit Ausstattung; bei Haus Nr. 9.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-20** **In Stockensau.** Ehem. Schlosskapelle St. Jakobus d.Ä., Saalbau mit Satteldach und Dachreiter, Anfang 18. Jh.; mit Ausstattung; bei Haus Untere Dorfstraße 8.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-31** **In Winden.** Ehem. Schlosskapelle St. Johannes Baptist, Rechteckbau mit Satteldach und Turm mit oktagonalem Aufsatz und Spitzhelm, 1. Drittel 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-17** **Kirchweg 7.** Kath. Filialkirche St. Lorenz und Stephan, kreuzförmige Anlage mit Satteldachturm, Saalbau mit Stichkappentonne, von Abraham Bader, 1606/07; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-13** **Kreuter Holz.** Kath. Kapelle St. Isidor und Wendelin, sog. Weiherkapelle, kleiner Rechteckbau mit halbrundem Schluss, Pilastergliederung und geschwungenem Giebel, bez. 1694; mit Ausstattung; südlich des Orts am Weg nach Kühbach.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-9** **Kühbacher Straße 8.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist, pilastergegliederter Saalbau mit flacher Stichkappentonne und eingezogenem Chor unter Flachkuppel, nördlicher Zwiebelturm, 1732 ff.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-4** **Marktplatz.** Brunnenförmiges Kriegerdenkmal mit Marienfigur, 1923.
nachqualifiziert

- D-7-71-144-8** **Marktplatz 1; Schrobenhausener Straße 2.** Ehem. Gasthaus und ehem. Klosterbäckerei, breitgelagerter zweigeschossiger Walmdachbau mit Putzgliederung und rundbogiger Hofeinfahrt, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-5** **Marktplatz 9.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger, winkelförmiger Satteldachbau mit korbbogiger Hofeinfahrt, Ende 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-22** **Martinstraße 5.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, Saalbau mit eingezogenem Chor unter Kreuzrippengewölbe, Satteldach mit geschwungenem Volutengiebel, im Kern 15. Jh., Langhaus 1875/76; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-21** **Mittelfeld.** Hofkapelle, kleiner Rechteckbau mit Satteldach, 19. Jh.; mit Ausstattung; am südwestlichen Ortsausgang.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-32** **Pfarrstraße 1.** Scheunengebäude, Satteldachbau mit dreischiffigem böhmischem Kappengewölbe über Steinsäulen im Südteil, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-7** **Pfarrstraße 3.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Giebelbau mit Satteldach, Bodenerker, zwei Giebelluken und Ecknische mit Hausmadonna, von Hans Grienbamer, 1684/85; Ökonomiegebäude, schlichte Satteldachbauten, 18. Jh.; Mauereinfriedung, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-12** **Schloßstraße 17.** Ehem. Benefiziatenhaus, zweigeschossiger, traufständiger Satteldachbau mit Putzbändern und Resten von Architekturmalerei, Ende 17. Jh., nach 1812 erweitert.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-11** **Schloßstraße 27.** Ehem. Wasserschloss, ehem. Vierflügelanlage, dreigeschossige, nach Süden offene Dreiflügelanlage mit Satteldach und geschweiften Giebeln, Osttrakt mit Erker und Uhrenturm mit Zwiebelhaube, Nordtrakt mit dreigeschossigem Erker, im Westtrakt Schlosskapelle St. Georg mit Ausstattung, 1675-80; zugehöriger Park.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-33** **Schulstraße 9.** Friedhofskapelle, Saalbau mit Satteldach und Dachreiter, 1863/65; mit Ausstattung; Leichenhaus, Walmdachbau, in neugotischen Formen, 1905; Friedhofskreuz, 1863; Friedhofsmauer.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-18** **Sedlhof 1.** Ehem. Wasserschloss, sog. Schloss Großhausen, Rest einer urspr. spätgotischen Anlage, mehrfach verändert.
nachqualifiziert

- D-7-71-144-19** **Sedlhof 1.** Gutshof, Vierseitanlage; Hauptgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit zwei Aufzugsluken, im Kern 18. Jh.; Scheune, Satteldachbau, gegenüber des Hauptgebäudes, im Kern 18. Jh.; östliches und westliches Wirtschaftsgebäude, Satteldachbauten, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-30** **Unterschönbach 7.** Kath. Pfarrkirche St. Kastulus, flachgedeckter Saalbau mit eingezogenem Chor unter Netzrippengewölbe, nördlicher Satteldachturm, Langhaus 13. Jh., Chor und Turm um 1459; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-144-10** **Walchshofener Straße 7.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, 1704.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 32

Bodendenkmäler

- D-7-7432-0016** Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0023** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0024** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0025** Brandgräber der Spätbronze- und Urnenfelderzeit, Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0046** Verhüttungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0061** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0065** Siedlung der römischen Kaiserzeit, Wüstung des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7432-0105** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Großhausen.
nachqualifiziert
- D-7-7433-0001** Siedlung der römischen Kaiserzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7433-0008** Mittelalterlicher Wasserburgstall mit zugehörigem Sedelhof, spätmittelalterliches und frühneuzeitliches Wasserschloss.
nachqualifiziert
- D-7-7433-0012** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Lorenz und Stephan in Paar.
nachqualifiziert
- D-7-7433-0013** Abgegangene frühneuzeitliche Hl.-Geist-Kapelle mit zugehöriger Klausur.
nachqualifiziert

- D-7-7433-0016** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abgegangenen Schlosses Stockensau und der Schlosskapelle St. Jacob.
nachqualifiziert
- D-7-7433-0017** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abgegangenen Schlosses Winden und der Schlosskapelle St. Johannes Baptist.
nachqualifiziert
- D-7-7433-0019** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kirche St. Martin in Unterbernbach.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0001** Mittelalterlicher Burgstall mit zugehörigem Sedelhof, spätmittelalterliches und frühneuzeitliches Wasserschloss.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0247** Wüstgefallene Höfe des Mittelalters und der frühen Neuzeit (Ober- und Unterbuch).
nachqualifiziert
- D-7-7533-0022** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7533-0030** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7533-0043** Befestigte Höhensiedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7533-0045** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Benediktinerinnenklosters und der Kath. Pfarrkirche St. Magnus in Kühbach.
nachqualifiziert
- D-7-7533-0048** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Kastulus in Unterschönbach.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 22